Büchereizentrale Niedersachsen

onleihe Niedersachsen

Onleihe Niedersachsen

© DBV

Informationen zu dem gemeinsamen Portal niedersächsischer Öffentlicher Bibliotheken zur Ausleihe von E-Medien auf Basis des Angebotes der Fa. divibib GmbH

Stand: 07/2025

www.bz-niedersachsen.de

Inhaltsverzeichnis

1. Der Verbund 2
   1.1 Firma divibib GmbH 2
   1.2 Vorteile für die Bibliotheken 2
   1.3 Vorteile für die Bibliotheksnutzer:innen 3
2. Verfahren bei Verbundbeitritt 4
3. Konditionen 4
   3.1 Konditionen der Firma divibib GmbH 6
   3.2 Konditionen des Verbundes Onleihe Niedersachsen 6
   3.3 Schnittstelle zur Bibliothekssoftware 7
   3.4 Das Medienangebot 8
   3.5 Bestandserwerbung / Medienetat 8
      Einmaliger finanzieller Beitrag zum Lizenzerwerb 8
      Jährlicher finanzieller Beitrag zum Lizenzerwerb 8
   3.6 Bestandsauf- und abbau 8

1. Der Verbund

Der Verbund **Onleihe Niedersachsen** ist im Mai 2009 mit 20 Öffentlichen Bibliotheken gestartet. Durch den Zusammenschluss mehrerer Bibliotheken zum Verbund ist es den beteiligten Bibliotheken zu günstigen Konditionen möglich, ihren Nutzer:innen ein breites Angebot an E-Medien zu bieten. Dies ist besonders für die kleineren Öffentlichen Bibliotheken im Land Niedersachsen attraktiv.
Dem Verbund zu Grunde liegt ein Modell der Firma divibib GmbH für Verbünde (genannt „Onleihen, zu denen mehrere Bibliotheken Zugang haben“).

1.1 Firma divibib GmbH

Die Firma divibib GmbH ist einer der Aggregatoren, die ein für Öffentliche Bibliotheken geeignetes Angebot an E-Medien-Lizenzen und eine dafür notwendige Verleihplattform anbieten.
Bis zur Gründung der Firma divibib konnten Öffentliche Bibliotheken ihren Bibliotheksnutzer:innen keine Online-Medien zur Ausleihe anbieten, da ihnen sowohl die technische Infrastruktur (Server, Digital-Rights-Management etc.) fehlte, wie auch die Lizenz des Rechteinhabers/Verlages.

Bibliotheken haben nach § 17 Abs. 2 UrhG aufgrund einer „Schranke im Urheberrecht“ (Einschränkung) generell die Erlaubnis gedruckte Werke zu verleihen. Diese Erlaubnis erstreckt sich jedoch nicht auf digitale Medien.
Eine Bibliothek kann ein E-Medium nur dann erwerben und verleihen, wenn sie eine Lizenzvereinbarung mit dem Rechteinhaber getroffen hat.
Firma divibib GmbH führt stellvertretend für die Bibliotheken Lizenzverhandlungen mit den Verlagen (=Rechteinhaber) und schließt mit ihnen Verträge für die E-Medien ab. Haben die Verlage einem Verleih ihrer E-Medien durch divibib zugstimmt, so können Bibliotheken diese E-Medien bei Firma divibib für ihre jeweilige Onleihe erwerben.

1.2 Vorteile für die Bibliotheken

- **Imagegewinn durch Erweiterung des Angebots:** Mit der **Onleihe Niedersachsen** können die beteiligten Städte- und Gemeindebibliotheken ihren Bürger:innen einen attraktiven Service bieten. Gerade in einem großen Flächenland wie Niedersachsen trägt dieser Service sehr wirkungsvoll zum Ausgleich zwischen Stadt und ländlichen Gebieten bei.

- **Innovationspotential:** Öffentliche Institutionen vermitteln mit der **Onleihe Niedersachsen** Kompetenz in kultureller sowie bildungspolitischer Hinsicht mit Blick auf ihr Innovationspotential. Die **Onleihe Niedersachsen** ist damit auch als Beitrag in der laufenden Debatte zur Bildungspolitik und Digitalisierung interessant.

- **Reaktion auf das geänderte Medienverhalten:** Aktuelle Studien belegen, dass die Nutzung von E-Medien steigt und dass das digitale Lesen zunehmend an Bedeutung gewinnt. Gerade während der Corona-Pandemie hat die Nachfrage nach E-Medien stark zugenommen.

- **Neue Zielgruppen gewinnen**: Mit der **Onleihe Niedersachsen** werden Personen erreicht, die Öffentliche Bibliotheken vor Ort sonst weniger nutzen, z.B. berufstätige oder immobile Menschen.

- **Auftrag der medialen Grundversorgung:** Die Ermöglichung eines Zugangs zu aktuellen Informationen und die Vermittlung von Medienkompetenz gehören zu den zentralen Aufgaben von Bibliotheken. Dem Medienwandel folgend steigen die Verbreitung und die Nutzung digitaler Inhalte. Hier können Bibliotheken ihren Nutzer:innen Orientierung im „Mediendschungel“ geben und ihnen mit der **Onleihe Niedersachsen** Zugang zu E-Medien bieten.

- **24-Stunden-Angebot:** die **Onleihe Niedersachsen** ermöglicht der Bibliothek einen 24-Stunden-Service. Jede:r Nutzer:in kann zu jeder Zeit auf die E-Medien der Bibliothek rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche zugreifen. Die **Onleihe Niedersachsen** ist damit eine digitale Zweigstelle im Internet.

- **Günstigere Kosten:** Der Zusammenschluss mehrerer Bibliotheken zu einem Verbund bewirkt eine erhebliche Senkung der Kosten für die einzelnen Bibliotheken.

- **Größeres Medienangebot:** Der Verbund bietet durch den gemeinsamen E-Medienpool aller beteiligten Bibliotheken ein vielfach größeres Medienangebot für die Bibliotheksnutzer:innen.

- **Von den Erfahrungen profitieren**: Die **Onleihe Niedersachsen** besteht seit dem Jahr 2009 und ist somit einer der ersten Verbünde bundesweit und der erste niedersächsische Verbund gewesen. Neu beitretende Bibliotheken profitieren von den Erfahrungen, die die anderen Verbundbibliotheken in den letzten Jahren bereits gesammelt haben.

1.3 Vorteile für die Bibliotheksnutzer:innen

- **Zugang jederzeit:** Ob abends von zuhause aus, morgens vom Arbeitsplatz oder am Wochenende von unterwegs – per Internet können Bibliotheksnutzer:innen die **Onleihe Niedersachsen** zu jeder Zeit nutzen, 24 Stunden am Tag. Auch während des Corona-Lockdowns war die Onleihe erreichbar.

- **Zugang allerorts:** Ob im Urlaub oder auf Geschäftsreise, mittels **Onleihe Niedersachsen** können Bibliotheksnutzer:innen die E- Medien einfach von unterwegs nutzen oder mit auf Reisen nehmen - zum Beispiel auf einem Laptop oder E-Book-Reader.

- **Automatische Rückgabe:** Alle angebotenen Medien können bei der **Onleihe Niedersachsen** oder auch über den WebOPAC der jeweiligen Bibliothek vom eigenen PC von zu Hause ausgesucht und für eine bestimmte Leihfrist auf dem eigenen Gerät abgespeichert werden. Nach Ablauf der Leihfrist kann die Datei nicht mehr geöffnet werden. Die sonst bei Bibliotheken nötige Rückgabe der Medien entfällt. Dadurch entstehen keine Mahngebühren mehr.

- **Inspizierung neuer Techniken:** Mit der **Onleihe Niedersachsen** haben Bibliotheksnutzer:innen die Möglichkeit schnell und unkompliziert eine neue Technik kennen zu lernen. E-Medien aller Art können ausprobiert und einfach und legal vom Portal heruntergeladen werden.

2. Verfahren bei Verbundbeitritt

Am 20. Mai 2009 ist das gemeinsame Webportal unter der URL https://www.onleihe-niedersachsen.de freigeschaltet worden. Zum Start waren 20 Bibliotheken aus Niedersachsen dabei. Ein Verbundbeitritt ist für weitere Öffentliche Bibliotheken in Niedersachsen, unter Beachtung der im Folgenden aufgeführten Konditionen, möglich.
Dem **Onleihe Niedersachsen**-Verbund können alle öffentlich finanzierten Stadt- und Gemeindebibliotheken des Landes Niedersachsen beitreten. Bei Dissensfällen beschließt Büchereizentrale Niedersachsen und der Beirat des Verbundes über den Beitritt.
Ehrenamtliche Bibliotheken können nicht beitreten.

Interessierte Bibliotheken melden sich bitte rechtzeitig vor dem gewünschten Beitrittstermin bei der Büchereizentrale Niedersachsen und bei Firma divibib GmbH, damit alle notwendigen Voraussetzungen zum Starttermin erfüllt sind. Eine Vorlaufzeit von mindestens zwei Monaten sollte eingeplant werden.

Die Büchereizentrale Niedersachsen hat mit der Firma divibib GmbH einen Vertrag über die Einrichtung und den Unterhalt des Verbundportals abgeschlossen. Sie steuert den Verbund.
Die Bibliotheken schließen mit der Firma divibib GmbH einen Vertrag über die Nutzung von E-Medien-Lizenzen gemäß den Verbundbedingungen ab. Dies berechtigt sie zu der Verbundteilnahme an der **Onleihe Niedersachsen** zu den vergünstigten Konditionen.
Die Bibliotheken schließen mit der Büchereizentrale Niedersachsen, als Steuerung des Verbundes, eine Vereinbarung über die Verbundteilnahme (Medienetat, Vertragslaufzeit, Teilnahme an Verbundkonferenz, etc.) ab.

Der Verbund Onleihe Niedersachsen wird zentral von der Büchereizentrale Niedersachsen gesteuert. Beschlüsse innerhalb des Verbundes werden in der jährlich stattfindenden Verbundkonferenz gefasst, in der alle an der Onleihe Niedersachsen beteiligten Bibliotheken vertreten sind. Die Verbundbibliotheken wählen dort aus allen Mitgliedern des Verbundes einen Beirat für die Dauer von 2 Jahren, der die Büchereizentrale bei der Steuerung des Verbundes berät.

3. Konditionen

Es fallen – abhängig von der Einwohnerzahl – folgende Kosten an:
1) ein einmaliger Medienerstbestands-Etat
2) ein laufender, jährlicher Medien-Etat
6) ein Verfügungsbetrag,
4) einmalige Implementierungskosten,
3) laufende Betriebskosten,

7) Personalkosten
sowie optional 5) Kosten für die Schnittstelle zur Bibliothekssoftware an.

Die Positionen 1,2 und 6 werden von der Verbundkonferenz gemäß Nr. 3.2. der Vereinbarung per Beschluss der Mitgliederversammlung der Verbundbibliotheken festgesetzt, die Positionen 2 und 6 sind veränderbar. Die Positionen 3 und 4 werden im Vertragsverhältnis zwischen der Verbundbibliothek und Fa. divibib GmbH geregelt. Die Position 7 richtet sich nach den Kosten zur Finanzierung einer Stelle TVöD VKA EG 10 in der Büchereizentrale. Die Position 5 wird im Vertragsverhältnis zwischen Verbundbibliothek und Software-Anbieter der Verbundbibliothek geregelt.

Es gilt die Einwohnerzahl (EW) der Träger-Kommune wie sie vom Landesamts für Statistik zum Zeitpunkt des Beitritts veröffentlich wird.

<table>
<tr><th>Pos. 1
Einmaliger Beitrag zu Medienerst-bestand gem. 4.1.1.</th><th>Pos. 2
Laufend einzubringender Etatanteil gem. 4.1.2.
änderbar</th><th>Pos. 3
Implementierungskosten (Fa. divibib)</th><th>Pos. 4
Betriebs-kosten (Fa. divibib)</th><th>Pos. 5
Schnitt-stelle zur eingesetzten Bibliothekssoftware</th><th>Pos. 6
Verfügungs-beitrag Verbund „Onleihe Niedersachsen“ gem. 4.5.
änderbar</th><th>Pos. 7
Finanzierung der Leitung und Verwaltung gem. 5.
änderbar gemäß Tarifentwicklung</th></tr>
<tr><td rowspan="6">Bis 400.000 EW
20.000 € (inkl. 19 % MwSt.)</td><td rowspan="6">Einwohnerzahl nach Landesamt für Statistik (Wert der letzten verfügbaren LSN-Statistik)
mal Faktor 0,12 €

Sonderregelung für Fahrbibliotheken: Einwohnerzahl des Einzugsgebietes (juristisch nachvollziehbar ermittelt)
mal Faktor 0,06 €</td><td rowspan="6">Gemäß Preisliste von Firma divibib GmbH</td><td rowspan="6">Gemäß Preisliste von Firma divibib GmbH</td><td rowspan="6">Gemäß Preisen der Software-Anbieter</td><td rowspan="6">75 € jährlich</td><td>Über 50.000 EW
550 Euro jährlich</td></tr>
<tr><td>Bis 200.000 EW
10.000 € (inkl. 19 % MwSt.)</td><td>25.000 bis 49.999 EW
440 Euro jährlich</td></tr>
<tr><td>Bis 100.000 EW
5.000 € (inkl. 19 % MwSt.)</td><td></td></tr>
<tr><td>Bis 50.000 EW
3.500 € (inkl. 19 % MwSt.)</td><td>10.000 bis 24.999 EW
300 Euro jährlich</td></tr>
<tr><td>Bis 25.000 EW
3.000 € (inkl. 19 % MwSt.)</td><td>Unter 10.000 EW
150 Euro jährlich</td></tr>
</table>

Außerdem fallen bei Bedarf Schulungskosten (Einführung in die Onleihe) gemäß Preisliste von Firma divibib GmbH an. Auch ist es empfehlenswert ein Budget für Werbung zum Start der Onleihe einzuplanen und für den Kauf von digitalen Lesegeräten (E-Book-Reader, Tablets).
Die oben genannten Kosten werden nachfolgend genauer erläutert.

3.1 Konditionen der Firma divibib GmbH

Firma divibib GmbH bietet derzeit zwei Preismodelle an, „Onleihe Basic“ und „Onleihe Premium“. Der **Onleihe Niedersachsen**-Verbund basiert auf der „Premium-Onleihe“. Ein Beitritt zum Verbund **Onleihe Niedersachsen** kann somit nur zu Premium-Konditionen erfolgen. Eine Kombination beider Preismodelle in einem Verbund ist nicht umsetzbar.

Die Konditionen sowie die Kosten für die Implementierung und den Betrieb können interessierte Bibliotheken der Preistabelle von Firma divibib GmbH entnehmen, indem sie dort ein unverbindliches Angebot einholen. Die Kontaktdaten finden Sie hier: https://www.onleihe.net/unternehmen/kontakt.html.
In dem Angebot sind auch die Kosten für eine optional buchbare Schulung bei divibib GmbH (Einführung in die Onleihe) enthalten.

3.2 Konditionen des Verbundes Onleihe Niedersachsen

Der Medienerstbestands-Etat, der laufende, jährliche Medien-Etat sowie der Verfügungsbetrag sind vom Verbund festgelegt worden und können der obigen Tabelle entnommen werden.

Folgendes ist von den Bibliotheken zum Verbundbeitritt zu erfüllen:

1. Jede Verbundbibliothek stellt zum Verbundbeitritt sicher, dass sie mit den Arbeitsinstrumenten der Firma divibib (userforum etc.) vertraut ist und diese nutzen kann.

2. Jede Verbundbibliothek ist Mitglied in der Verbundkonferenz und hat dort eine Stimme. Die Verbundbibliothek verpflichtet sich, an Verbundkonferenzen teilzunehmen.

3. Jede Verbundbibliothek macht sich selbstständig mit den Arbeitsinstrumenten des Verbundes (Mailingliste, Wiki) vertraut.

4. Jede Verbundbibliothek verpflichtet sich, sich an mehrheitlich beschlossenen, gemeinsamen Aktionen (z. B. Werbung) zu beteiligen.

5. Der gemeinsame Verbund bedingt ein einheitliches **Onleihe Niedersachsen**-Internetportal für alle Verbundbibliotheken. Jede Verbundbibliothek verpflichtet sich deshalb, die von der Verbundkonferenz beschlossene Gestaltung des Internetportals zu akzeptieren.

6. Der gemeinsame Verbund bedingt einheitliche Ausleihkonditionen für die Nutzer:innen aller Verbundbibliotheken. Jede Verbundbibliothek verpflichtet sich deshalb, die von der Verbundkonferenz beschlossenen Ausleihkonditionen für die E-Medien-Lizenzen zu akzeptieren.

7. Jede Verbundbibliothek verpflichtet sich, jährlich einen Beitrag zum „Verfügungsfonds“ des Verbundes auf ein von der Büchereizentrale Niedersachsen treuhänderisch verwaltetes Konto einzuzahlen. Über die Höhe des Betrags stimmt die Verbundkonferenz ab und setzt diesen jeweils für ein Jahr fest. Der Verfügungsbetrag dient z. B. der Deckung der Kosten für gemeinsam entwickelte Werbematerialien.

8. Die Verbundbibliotheken erheben von ihren Nutzer:innen keine Sonder-Gebühren für die **Onleihe Niedersachsen**. Voraussetzung für die Nutzung der **Onleihe Niedersachsen** ist die Mitgliedschaft in einer der Verbundbibliotheken.

9. Jede Verbundbibliothek bewirbt das Angebot der **Onleihe Niedersachsen** lokal.

10. Jede Verbundbibliothek leistet für ihre Nutzer:innen Support hinsichtlich der Onleihe und befähigt ihre Mitarbeiter:innen dazu. Dafür nutzt sie die Video-Tutorials der Büchereizentrale Niedersachsen oder sie besucht eine Schulung bei Firma divibib.

Die Büchereizentrale Niedersachsen als Steuerung des Verbundes übernimmt folgende Aufgaben:

- Steuerung des Verbundes und Führung der Geschäftsstelle des Verbundes,
- Organisation und Durchführung von Verbundkonferenzen, bei Präsenz-Terminen in Kooperation mit einer ausrichtenden Bibliothek.
- Vertretung der gemeinsamen Interessen des Verbundes gegenüber der Fa. divibib GmbH und anderen.
- Administration der Mailingliste des Verbundes und des Wikis.
- Bei Bedarf Organisation und Durchführung von Schulungen oder Informationsveranstaltungen.

3.3 Schnittstelle zur Bibliothekssoftware

Zum Betrieb der Onleihe ist in der Regel eine Schnittstelle zur Bibliothekssoftware notwendig. Es muss sichergestellt sein, dass nur berechtigte Nutzer:innen E-Medien entleihen. Das Onleihe-Portal benötigt deshalb eine Anbindung an das lokale Bibliothekssystem.
Wenn die Titeldaten der Onleihe auch im Katalog der Bibliothek erscheinen sollen, so müssen sie dort eingespielt werden. Die Bibliothekssoftware muss dafür in der Lage sein, die von der Fa. divibib GmbH bereitgestellten Titeldaten zu importieren.

An einem Beitritt interessierte Bibliotheken wenden sich bitte direkt an den Anbieter ihrer Bibliothekssoftware und informieren sich über die Kosten und den Zeitrahmen für die Einrichtung einer entsprechenden Schnittstelle.
Bibliotheken, die mit der Software allegro-OEB arbeiten, wenden sich bitte an das Team allegro-OEB der Büchereizentrale Niedersachsen um die Details und Konditionen zur Schnittstelle zu erfragen.

3.4 Das Medienangebot

Der Medienpool der **Onleihe Niedersachsen** beinhaltet rund 180.370 Exemplare und knapp 31.800 Titel (Stand: 01.07.2025). Die Zahl der Verlage und Inhalteanbieter ist in den letzten Jahren deutlich gewachsen. Im Medienangebot der Firma divibib GmbH haben die Bibliotheken eine Auswahl aus einer Vielzahl von E-Books, E-Audios (Belletristik und Sachhörbüchern), E-Musik und E-Videos. Dazu kommen E-Magazines und E-Papers (digitale Tageszeitungen). Aus diesem Angebot werden Medien für die **Onleihe Niedersachsen** (vgl. 3.6) erworben. Die Firma divibib GmbH steht in ständiger Verhandlung mit Verlagen zum Erwerb weiterer Lizenzen.

3.5 Bestandserwerbung / Medienetat

Einmaliger finanzieller Beitrag zum Lizenzerwerb

Jede Verbundbibliothek verpflichtet sich, im ersten Jahr ihrer Verbundmitgliedschaft einen einmaligen Betrag (Medienerstbestands-Etat) - abhängig von der Einwohnerzahl - für den Lizenzerwerb des Verbundes bereitzustellen. Es gilt dafür die Einwohnerzahl des nds. Landesamts für Statistik.

Einwohnerzahl	Medienerstbestands-Etat (inkl. 7% MwSt.)
bis 400.000	20.000 EUR
bis 200.000	10.000 EUR
bis 100.000	5.000 EUR
bis 50.000	3.500 EUR
bis 25.000	3.000 EUR

Neu hinzukommende Verbundbibliotheken, die bereits über eine Einzel-Onleihe verfügen, brauchen den Medienerstbestands-Etat nicht zu zahlen. Sie müssen aber alle ihre bis dato erworbenen Lizenzen, in den Verbundpool einbringen. Sollte der vorhandene Einzel-Onleihebestand einen geringeren Wert als der geforderte Medienerstbestands-Etat (siehe obige Tabelle) aufweisen, ist bei Verbundeintritt der entsprechende Differenzbetrag von der Verbundbibliothek in den Erwerbungsetat des Verbundes einzubringen.
Generell gilt, dass alle bereits im Verbundpool vorhandenen Lizenzen ab dem Zeitpunkt des Beitritts durch die neue Verbundbibliothek mit genutzt werden können.
Die Erstausstattung des Verbund-Medienpools wurde durch Fördermittel des Landes über die Büchereizentrale Niedersachsen zu 50 % gefördert.

Jährlicher finanzieller Beitrag zum Lizenzerwerb

Es sind von jeder Verbundbibliothek jährlich fortlaufende Erwerbungsmittel beizutragen.
Jede Verbundbibliothek zahlt pro Jahr einen Beitrag pro Einwohnerzahl. Die Einwohnerzahl wird nach dem Landesamt für Statistik (Wert der letzten verfügbaren LSN-Statistik) festgelegt. Der Betrag pro Einwohner:in wird jährlich von der Verbundkonferenz beschlossen. Im Jahr 2025 beträgt er 0,12 EUR.
Es gilt eine Sonderregelung für Fahrbibliotheken. Die Einwohnerzahl des Einzugsgebietes wird juristisch nachvollziehbar ermittelt. Der Betrag pro Einwohner:in beläuft sich für Fahrbibliotheken im Jahr 2025 auf 0,06 EUR.

3.6 Bestandsauf- und abbau

Grundsätzlich wird der Bestandsauf und -abbau für die **Onleihe Niedersachsen** durch die Büchereizentrale vorgenommen. Er orientiert sich an einem zielgruppengerechten Bestandsprofil. Ein bibliothekseigener Bestandsaufbau ist nicht möglich.

Büchereizentrale Niedersachsen
Franziska Ringler
Telefon: 04131 9501-45
sievert@bz-niedersachsen.de

Lena Dary
Telefon: 04131 9501-33
dary@bz-niedersachsen.de

Stand: 01.07.2025